

## **Sammelaktion für Ostschweizer Bahnzeugen: Auch die 1990er werden historisch**

*Spontan hatte sich letztes Jahr ein Verein aus ein paar Idealisten formiert, die weitere – vergleichsweise moderne – Fahrzeuge der einstigen Mittel-Thurgau-Bahn vor dem Schneidbrenner retten und für die Nachwelt bewahren wollen: «Neue Pendelzüge» hiessen die Züge aus den 1990er-Jahren, die nicht nur bei den SBB, sondern auch bei der MThB – für den grenzüberschreitenden Verkehr modifiziert und in Pink-Weiss – im Einsatz standen. Die letzten Zeitzeugen wurden in die Heimat zurückgeholt und werden nun in vielen ehrenamtlichen Einsatzstunden wieder fahrtüchtig gemacht. Das kostet und der «Verein MThB-NPZ» bittet um Unterstützung.*

Die Mittel-Thurgau-Bahn (MThB) beschaffte 1994 für das vom Landkreis Konstanz bestellte Nahverkehrsangebot «Seehas» (Weinfelden–Kreuzlingen-)Konstanz–Singen–Engen vier sogenannte «Neue Pendelzüge (NPZ)», wie sie auch die SBB und andere Privatbahnen im Regionalverkehr im Einsatz hatte. Neben diesen mit den Bundesbahnen nahezu baugleichen und in Konstanz immatrikulierten Trieb- und Steuerwagen umfasste die Lieferung auch vier davon abgeleitete Zwischenwagen. Eine damals technische Innovation! Die NPZ repräsentierten eine Zeit des Aufwindes und des Aufbruches im Kanton Thurgau sowie im benachbarten deutschen Hegau.

Nach der Liquidation der MThB anfangs der 2000er-Jahre wurden die NPZ noch einige Zeit von der neugegründeten Turbo eingesetzt und gingen dann an die SBB über. Dort wurde das Rollmaterial der ehemaligen MThB auf verschiedenen Strecken eingesetzt, aber als «Exoten» in der eigenen Flotte eher stiefmütterlich behandelt und nach und nach abgestellt, teilweise weiterverkauft oder als Ersatzteilspender verwertet.

Der Verein MThB-NPZ wurde im August 2020 gegründet, nachdem die SBB den letzten Steuerwagen (Bt) NPZ aus dieser «Familie» auf ihrer Resale-Plattform zum Verkauf angeboten hatten. Einige Bahnfreunde machten sich auf den Weg nach Olten, um das Fahrzeug zu besichtigen und staunten nicht schlecht, als sie bei diesem Anlass auch noch den letzten noch existierenden und dazupassenden Mittelwagen antrafen.

Man überlegte nicht lange und kaufte die beiden Fahrzeuge. Nach einigen Abklärungen sowie der Sicherstellung der vorläufigen Finanzierung konnten die Wagen nach einer technischen Überprüfung am 24. Oktober 2020 in die Ostschweiz überführt werden.

Damit ist die Komposition, sollte es denn ein fahrtüchtiger Zeitzeuge sein, noch nicht ganz vollständig: Der Verein will mittelfristig auch den letzten MThB-Triebwagen übernehmen, der aktuell als RBDe 561 174 bei der Südostbahn im Einsatz steht.

Ziel des Vereins ist nicht nur die Erhaltung, sondern auch die Möglichkeit, mit diesen Fahrzeugen Gesellschafts- und Ausflugsfahrten anzubieten. Angestrebt werden etwa auch Angebote – ganz im Sinn und Geist der einstigen MThB – über die Region und die Landesgrenze hinaus. Zusammen mit dem Engagement und den Fahrzeugen des Vereins Historische MThB, mit dem man im engen Kontakt steht, sorgt der Verein MThB-NPZ dafür, dass alle Generationen der einstigen MThB auf Schienen im Einsatz bleiben.

Bis dahin gibt es viel zu tun. Und der Verein war die letzten Monate nicht untätig. An zahlreichen Arbeitstagen konnten aus verschiedenen Abbruchfahrzeugen der SBB Ersatzteile für die eigenen Fahrzeuge entnommen werden.

Durch Zufall wurde der Verein auch auf die originalen Fahrzeugdokumentationen aufmerksam. Eine Kofferraumladung von rund 40 Ordner konnten Ende November 2020 im SBB Depot Luzern abgeholt werden.

Der Steuerwagen und der Mittelwagen werden nun in einen technisch einwandfreien Zustand gebracht. Unter anderem müssen zwei Radsätze ersetzt, der Führerstand wieder vervollständigt, einige Fenster ausgetauscht und die Inneneinrichtungen ausgebessert werden.

Für diese Arbeiten bittet der vorläufig eigenständig agierende und auf das genannte Ziel fokussierte Verein um finanzielle Unterstützung. Er sammelt via Crowdfunding Geld über die Plattform [www.lokalhelden.ch/mthb-npz](http://www.lokalhelden.ch/mthb-npz). Für das Engagement locken auch Geschenke. Doch die Zeit eilt: Die Sammelfrist läuft noch bis Ende Mai und es fehlt noch knapp die Hälfte des ersehnten Geldes.

Der Verein nimmt gerne auch weitere Mitglieder auf. Der Jahresbeitrag beträgt 25 Fr.

[www.mthb-npz.ch](http://www.mthb-npz.ch)

[info@mthb-npz.ch](mailto:info@mthb-npz.ch)

<https://www.facebook.com/mthbnpz>

[www.lokalhelden.ch/mthb-npz](http://www.lokalhelden.ch/mthb-npz)

Text: Verein MThB-NPZ, 8. Mai 2021

Bildlegende: Die Komposition, bestehend aus Steuer- und Zwischenwagen, zurück in der Ostschweiz und im Besitz des Vereins MThB-NPZ. Die pinken Quadrate der einstigen MThB im «Seehas»-Design an der Dachkante haben diese Fahrzeuge nie verloren und erinnern an ihre Herkunft. Foto: S. Gmür, 21.11.20

